

In der **Gold Tour** über 1,40 Meter wurden heute die Karten neu gemischt, Rasmus Lüneburg (GER) war da mit "Teresia", die von ihrem Vater Cassini I genügend Potential am Sprung geerbt hat, einfach der Beste. Jo Pay und Ann-Mari May machten mit "Randi's Gold" und dem Cornet Obolensky-Sohn "Cadensky" das bundesdeutsche Glück perfekt und holten mit eindrucksvollen Runden die Plätze zwei und drei. Einmal mehr hieß hier die österreichische Antwort Barbara Belousek, die Steiererin platzierte sich mit ihrem in Österreich gezogenen Wallach "Esprit d' E.T." am vierten Rang.

